



Bitte scannen

# DER FRANKFURTER

HEIMATZEITUNG MIT HERZ

Samstag, 29. Juli 2023 · Ausgabe 119

www.der-frankfurter.de

Auflage: 213.283 Exemplare

## ePaper-Abo

Kostenlos!

Einfach QR-Code scannen und das ePaper-Abo anfordern oder direkt auf unserer Homepage: [www.der-frankfurter.de](http://www.der-frankfurter.de) das Abo mit Ihrer persönlichen E-Mail anmelden.



## BAHNHOFSVIERTEL

Neue Ideen und viele Maßnahmen für das Viertel – zu lesen auf **Seite 3**.



## MARATHON

Zum Jubiläumsrennen kommen prominente Läufer. Mehr dazu auf **Seite 6**.



## Der Kanzler kommt nach Frankfurt

Olaf Scholz zu Gast bei Bembel und Gebabbel – Bernd Reisig Gastgeber

**LOHRBERG (BT) |** Am 11. August wird Moderator Bernd Reisig den Bundeskanzler der Bundesrepublik Deutschland, Olaf Scholz zu einem BEMBEL & GEBABEL Special in der Lohrberg-Schänke empfangen. Um 18 Uhr wird Reisig mit dem Kanzler eine Stunde talken. Erstmals wird Moderator Bernd Reisig mit einem Talkgast allein am Tisch in der Lohrberg-Schänke sitzen. In den bisherigen 81 Folgen waren es immer drei Gäste. „Darauf freue ich mich sehr, weil wir viel Zeit haben miteinander zu sprechen und neue Dinge reizen mich sowieso immer.“ Reisig gilt als einer der best-vernetzten Persönlichkeiten und macht das mit dem Besuch des Kanzlers in seiner Show einmal mehr deutlich. Das kann man schon als Sensation bezeichnen, was ihm da wieder gelungen ist. Die DER FRANKFURTER Redaktion konnte zum bevorstehenden Ereignis ein Interview mit Bernd Reisig führen.

**Was bedeutet der 2. Besuch von Olaf Scholz in Ihrer Talkshow?**  
Zunächst freue ich mich ganz persönlich über die Zusage. Es ist eine große Ehre und auch eine außergewöhnliche Anerkennung unserer Talkshow, dass Olaf Scholz zum zweiten Mal zu uns kommt, diesmal in seiner Funk-



tion als Bundeskanzler. Er hält damit auch sein Versprechen, welches er am 4. Februar 2020 bei seinem letzten Besuch bei BEMBEL & GEBABEL abgegeben hat. „Ich komme wieder, wenn ich Kanzler bin“.

**Bereiten Sie sich besonders vor?**  
Ich habe schon eine gute Vorstellung davon, was ich unseren Kanzler fragen werde. Und eins ist sicher, die klassischen politischen Fragen werden es nicht sein. Mich interessiert der Mensch Olaf Scholz. Welche Wege ist er gegangen? Was hat sich durch die öffentliche Führungsrolle in seinem Leben verändert – das könnte eine Frage sein. Mir gefällt zum Beispiel seine feiner hanseatische Humor. Vielleicht kann ich den Schalk in ihm ein wenig herausholen. Das würde mir Spaß machen.

**Aber ganz ohne Fragen im Kontext mit Ihrem Engagement – das kann ich mir nicht vorstellen. Das ist schon klar. Das Thema der wachsenden Armut in unserem Land bewegt mich sehr. Die Frage, wie wir es als Staat und Gesellschaft schaffen können, dass nicht mehr Menschen durch das Sozialraster in die Armut abrutschen. Dabei sehe ich uns alle durchaus in der Verantwortung für eine grundsätzliche Verbesserung der Situation zu sorgen.**

**Gibt es Gemeinsamkeiten?**  
Beharrlichkeit haben wir sicher beide. Aber bei Geduld ist er mir um Meilen voraus. Ich bin halt ein Umsetzer. Aber ich muss ja auch nicht viele Gremien um mich herum auf den Weg bringen. Da ist es wieder gut, beharrlich zu sein. Ich habe großen Respekt von Politikerinnen und

Politiker, die sich für das Land engagieren.

**Was bedeutet das für Sie?**

Schauen Sie, wenn mal in ein Restaurant wieder zurückkehrt, ist es sicher die Rückmeldung, dass es beim ersten Mal gut war. So sehe ich das auch mit dem Besuch von Olaf Scholz bei mir. Und sicher ist es eine wunderbare Anerkennung für die Show und eine besondere Ehre für Frankfurt. Es hat ihm scheinbar bei uns gut gefallen.

**Gibt es noch Tickets für dieses Gespräch?**

Nein. Und eine Bitte an alle Freunde und die, die sich als solche bei mir melden und von denen ich seit 10 Jahren nichts mehr gehört habe: Ich habe keine Tickets mehr, sorry.

**Aber für die DER FRANKFURTER Leser haben Sie 2 Karten reserviert?**

Ja, weil Sie so schlau waren und gleich Sekunden nach der Bekanntgabe sich diese Tickets für Ihre Leser reserviert haben, und dadurch können Sie als Leser dieser Zeitung an einem Gewinnspiel teilnehmen und exklusiv werden 2 x 1 Ticket verlost.

Vielen Dank für diese tolle Aktion und Ihr Interview.

## Workshop „Demokratie zwischen TikTok und Bundestag“

Kaweh Mansoori fordert junge Medienmachende zur Teilnahme auf

**FFM (PM) |** Zum achtzehnten Mal lädt der Deutsche Bundestag gemeinsam mit der Bundeszentrale für politische Bildung und der Jugendpresse Deutschland e. V. 25 politik- und medieninteressierte Jugendliche zu einem einwöchigen Workshop nach Berlin ein.

„Der Medienworkshop bietet jungen Medienmachenden aus Frankfurt die Chance, das aktuelle politisch-parlamentarische Geschehen aus der journalistischen Perspektive zu betrachten. Während der fünf-tägigen Veranstaltung – vom 16. bis 20. Oktober 2023 – haben die Teilnehmenden die Möglichkeit näher in Austausch mit Parlamentarierinnen und Parlamentariern des Deutschen Bundestages sowie erfahrenen Journalistinnen und Journalisten und Expertinnen und Experten aus der Hauptstadt im Rahmen von Workshops zu treten. Es ist ein großartiges Angebot für junge Medienmachende aus Frankfurt.“, so der Abgeordnete Mansoori. Einen Monat vorher – am 16. und 17. September 2023 – findet ein digitales Vorbereitungswochenende statt. „Wir wollen wissen, wie junge Menschen sich politisch und gesellschaftlich engagieren, welche Startbedingungen sie haben,

welche Schwierigkeiten und wie wir sie unterstützen können. Dabei geht es um die kritische Betrachtung verschiedener Beteiligungsformen wie Wahlen und Parteimitgliedschaften sowie um digitale Beteiligungsformen z. B. über Social Media-Plattformen

wie TikTok, Twitter und Instagram zu zivilgesellschaftlichem und politischem Engagement.“, so Mansoori. „Ich würde mich sehr freuen, wenn auch junge Stimmen aus Frankfurt vertreten sind.“, ergänzte Mansoori. Interessierte können sich unter

<http://www.jugendpresse.de/bundestag> bewerben. Bewerbungen werden bis zum 30. Juli 2023 angenommen. Weitere Infos finden Sie zudem im Bürger:innenbüro von Kaweh Mansoori, MdB in der Bergerstraße 274 im Frankfurter Stadtteil Bornheim.

## Exklusives GEWINNSPIEL

Sichern Sie sich 2x1 Ticket für „Bembel & Gebabbel“ mit dem Bundeskanzler

Am 11. August bekommt die beliebte Show von Bernd Reisig, Bembel & Gebabbel, in der Lohrberg Schänke hohen Besuch, denn Bundeskanzler Olaf Scholz löst sein Versprechen aus dem Januar 2020 ein und wird zum zweiten Mal in der Sendung zu Gast sein, nur dieses Mal als Bundeskanzler. Für diesen Leckerbissen einer Talkshow, waren die Tickets um Live vor Ort dabei zu sein natürlich in Windeseile vergriffen. In „DER FRANKFURTER“ bekommen Sie jedoch noch einmal die Chance sich 2x1 Ticket für die mit Sicherheit spannendste Ausgabe von „Bembel & Gebabbel“ zu sichern. Nutzen Sie die Chance live dabei zu sein.



Anrufen & gewinnen!  
2 x 1 Tickets gewinnen!  
„Bembel & Gebabbel“  
mit dem Bundeskanzler

0137 822 9999 (50 Cent/Anruf)

Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.  
Teilnahmeschluss 6. August 2023/ 24 Uhr

**OSKAR** Das FES-Magazin über die Hotline 06104 4970-92 nachliefern lassen!

Oder Sie nutzen gleich den PDF-Download hinter dem QR-Code.

## FRANKFURT TIPP „TO GO“

### Tierischer Spaß im Zoo

**INNENSTADT (LS) |** Der Zoo in der Frankfurter Innenstadt, ist für Frankfurter Originale und Neuzugänge der Bankenmetropole gleichermaßen ein sogenanntes „Must-See“. Auf dem etwa elf Hektar großen Gelände des Tierparks können Naturfreunde und Familien einen hautnahen Blick auf die atemberaubende Fauna unseres Planeten erleben. Von Aquarien bis hin zu großen Raubkatzen oder Elefanten, der Frankfurter Zoo bietet eine erstaunliche Variation und eine überwältigende Anzahl an Tieren (insgesamt 4500!). Auch wenn man durch verschiedene Umbauarbeiten derzeit keine Löwen begutachten oder im Grzimekhaus Fledermäuse unter die Lupe nehmen kann, gibt es hier unzählige weitere Attraktionen für Groß und Klein, wie beispielsweise den Borgori Wald oder das Exotarium. Der Zoo öffnet seine Tore in der Sommerzeit um 9 Uhr und schließt um 19 Uhr. Die Eintrittskarten erhält man auf der Zoo-Homepage sowie vor Ort an der Tageskasse.



Zoo Frankfurt, Bernhard-Grzimek-Allee 1, 60316 Frankfurt am Main, 9-19 Uhr

## Tierisch menschlich

Saturday-Programm der Museen am 29. Juli

**FFM (PM) |** Am Samstag, 29. Juli, ist wieder Saturday in Frankfurts Museen und der Eintritt in viele Häuser frei. Von Workshops bis hin zu speziellen Führungen – das Saturday-Programm bietet eine Menge kreativer Möglichkeiten, um die Welt der Kunst zu entdecken. Diesmal unter dem Motto „Tierisch menschlich“: Was haben Menschen und Tiere gemeinsam und worin unterscheiden sie sich? Es können tierisch-menschliche Geschichten und Gestalten in den Museen entdeckt werden. Die eigenen Vorstellungen von Mensch-Tier-Beziehungen werden kreativ mit unterschiedlichen Mitteln umgesetzt.

Neben den Angeboten, die sich an Kinder und Familien richten, laden die Dauer- und Sonderausstellungen folgender Museen zum Besuch bei freiem Eintritt ein: Archäologisches Museum Frankfurt, Caricatura Museum Frankfurt, Deutsches Architekturmuseum c/o DAM Ostend, Dommuseum Frankfurt, Historisches Museum Frankfurt, Ikonenmuseum Frankfurt, Institut für Stadtgeschichte, Jüdisches Museum Frankfurt, Museum Judengasse Frankfurt, Junges Museum Frankfurt, Museum Angewandte Kunst, Museum für Kommunikation Frankfurt (nur für Kinder und Jugendliche bis 18 Jahren), Museum MMK für Moderne Kunst mit Tower und Zollamt, Museum Giersch der Goethe-Universität (nur für Kinder und Jugendliche bis 18 Jahren).

Kultur- und Wissenschaftsdezernentin Ina Hartwig sagt: „Das Saturday-Programm ist eine wunderbare Gelegenheit für Familien, Zeit in einer kulturell bereichernden Umgebung zu verbringen. Es bietet den jungs-

Alle Details zum Programm und weitere Termine finden sich unter [museumsufer.de](http://museumsufer.de). Das Programm ist zudem als PDF-Datei beigefügt.



AUS DEN  
STADT-  
TEILEN

Der Ginnheimer Spargel ist zu einem Wahrzeichen der Stadt geworden.

Die Platanallee ist immer noch im Umbau – der Wandel ist im vollen Gange.

# Der Frankfurter Stadtteil Ginnheim

## Ein Stück Dorfleben inmitten der Großstadt

Ginnheim, einst als "Genno" bekannt, ist ein Stadtteil mit einer reichen Geschichte und einem idyllischen Charme, der bis heute spürbar ist. Seit seiner Eingemeindung am 1. April 1910 ist Ginnheim Teil der pulsierenden Metropole Frankfurt am Main. Städtebaulich eng verbunden mit den angrenzenden Stadtteilen Eschersheim im Norden und Dornbusch im Osten, hat Ginnheim seinen eigenen Charakter bewahrt. Das einst mittelalterliche Dorf hat sich im Laufe der Zeit zu einem modernen Stadtteil entwickelt, der eine Mischung aus Relikten aus der Vergangenheit und zeitgemäßer Architektur bietet. Die vielen Siedlungshäuser, die einst von den Amerikanern hinterlassen wurden, sind Zeugen der Geschichte und verleihen Ginnheim einen besonderen Charme. Der wunderschöne Niddapark, der aus der Zeit der Bundesgartenschau stammt, bietet den Bewohnern von Ginnheim bis heute einen Ort der Entspannung und Erholung. Verkehrstechnisch hervorragend an die Innenstadt angebunden, ist Ginnheim ein Ort, der Ruhe und Gelassenheit ausstrahlt und dennoch alle Vorzüge des städtischen Lebens bietet.

### Das Ginnheimer Wäldchen & Volkspark Niddatal

In Ginnheim kommt die Natur nicht zu kurz: Das angrenzende Waldgebiet bietet mit seiner Nähe zur Nidda eine wunderschöne Strecke für Spaziergänger. Das Gehölz besteht aus einer abwechslungsreichen Mischung aus Eichen und Hainbuchen sowie einer vielfältigen Begrünung. Das Ginnheimer Wäldchen umgibt den Volkspark Niddatal. Der Volkspark Niddatal stellt für die Frankfurter Bürger Spiel- und Sportanlagen zur Verfügung, auf denen sich Jung und Alt austoben können. Mit einem Fitnessparcours trägt die Anlage auch zu gesundheitlichen Aspekten bei. Viele der Sportanlagen werden von örtlichen Vereinen genutzt. Obwohl der Park geografisch eher in Praunheim liegt und nur an Ginnheim angrenzt,



Für viele Ginnheimer ist der Volkspark Niddatal ein beliebtes Ausflugsziel.

ist er auch bei den Bewohnern von Ginnheim ein beliebter Ort zum Verweilen. Ein besonderes Highlight des Parks ist die Lindenallee mit ihren Bastionen. Eine beeindruckende 900 Meter lange Allee, bestehend aus rund 300 Kaiserlinden. An den Enden und in der Mitte der Allee befinden sich drei Bastionen, die einen Blick in die Talräume der Nidda ermöglichen.

### Ginnheimer Spargel

Obwohl er sich eigentlich in Bockenheim befindet, hat der "Ginnheimer Spargel", wie der Fernsehturm Frankfurts liebevoll genannt wird, einen festen Platz im Stadtleben von Ginnheim gefunden. Der markante Turm steht am Ginnheimer Stadtweg 90 und trägt dadurch zu oft fälschlichen Assoziation mit dem Stadtteil Ginnheim bei. In Neuhessisch wird er auch als "Ginnemer Schbarschl" oder einfach "Ginni" bezeichnet. Offiziell als Europaturm bekannt, ist er mit einer Höhe von 337,5 Metern der zweithöchste Fernsehturm in Deutschland. Interessanterweise wurden bis in die 1990er-Jahre keine Fernsehsignale über den Turm übertragen. Daher war die Bezeichnung "Fernsehturm" lange Zeit unpassend. Stattdessen wurden ausschließlich Daten-, Fernsprech- und Hörfunksignale gesendet. Heute wird der Turm von der Deutschen Telekom betrieben und dient als Empfangsstation für Satelliten-

signale, die über Frankfurt und Südhessen verteilt werden. Der "Ginnheimer Spargel" bleibt somit ein wichtiges Kommunikationszentrum über den Dächern der Stadt.

### Urban Gardening und KlimaWerkstatt

Seit 2013 gibt es auf dem Kirchplatz in Ginnheim einen besonderen Ort: das Kirchplatzgärtchen. Mit dem Motto "Jeder Mensch ist ein Gärtner" gehört dieser kleine Stadtgarten zu den ältesten Urban-Gardening-Projekten in Frankfurt. In enger Zusammenarbeit mit der KlimaWerkstatt setzt sich der Verein "Ginnheimer Kirchplatzgärtchen e.V." auch für den Klimaschutz ein. Hier wird nicht nur gegärtnert, sondern auch aktiver Umweltschutz betrieben. Das Kirchplatzgärtchen ist ein lebendiger Treffpunkt, an dem sich Menschen für eine grünere und nachhaltige Zukunft engagieren.

Die KlimaWerkstatt Ginnheim ist eine Initiative des Vereins „Ginnheimer Kirchplatzgärtchen e.V.“ und setzt sich in verschiedenen grünen Projekten ein. Ihr Fokus liegt auf der Vermittlung von Inspirationen rund um Klimaschutz und nachhaltiges Leben. Dabei spielt auch die Idee der urbanen Selbstversorgung eine wichtige Rolle. In Workshops werden interessierten Personen Möglichkeiten aufgezeigt, wie sie durch ihr eigenes Verhalten einen



Die Bethlehemkirche wirkt von außen ganz unscheinbar.

Beitrag zum Klimaschutz und zu einem veränderten Bewusstsein leisten können. Die Betonung der individuellen Verantwortung und des persönlichen Engagements soll Veränderungen bewirken und zur Nachhaltigkeit beitragen.

### Platensiedlung

Inmitten von Ginnheim befindet sich die Platensiedlung. Ihr Ruf als Schauplatz von Drogenhandel und Familiendramen eilte ihr voraus. Wie in Gangster-Serien hatten hier kriminelle Großfamilien das Sagen. Doch im Jahr 2019 sollte sich alles ändern: Durch Kündigungen gelang es der Wohnungsbaugesellschaft der Platensiedlung, diejenigen Familien, die für die Missstände im Viertel verantwortlich waren, endgültig auszusperrten. Damit schuf man Raum für Verände-

rungen. Die 342 vorhandenen Wohnungen wurden saniert und die 19 dreistöckigen Gebäude um zwei Stockwerke aufgestockt. Dies ermöglichte die Schaffung von 680 neuen Wohnungen durch eine Nachverdichtung. Durch den Einsatz von Holzbauteilen sind die Wohnungen besonders kostengünstig. Die Stadt Frankfurt bemüht sich seitdem, das Viertel wieder attraktiv zu gestalten. Es wurden Geschäfte, Gewerbeflächen und Kindertagesstätten hinzugefügt. Mit gleich fünf neuen Tiefgaragen soll das wohl bekannteste Problem Frankfurts, nämlich Parkplatzmangel, in diesem Viertel der Vergangenheit angehören.

### Alte Bethlehemkirche

Im Jahr 1700 wurde die Alte Bethlehemkirche geweiht. Heute ist sie ein beliebter Ort für

## IMPRESSUM

### DER FRANKFURTER

HEIMATZEITUNG MIT HERZ

**Büro:**  
Bieberer Str. 137, 63179 Obertshausen  
info@rheinmainverlag.de  
www.rheinmainverlag.de

**Redaktion:** Beate Tomann  
Charity Projekte: Bruno Seibert  
redaktion@der-frankfurter.de

**Verantwortlich:** Normann Schneider

Alle unter der Büroschrift des Verlages.

**Gesamtauflage:** 213.283

Erscheint am Wochenende in allen Stadtteilen von Frankfurt am Main. Innenstadt 1: Gallus, Gutleutviertel, Bahnhofsviertel, Altstadt – Innenstadt 2: Bockenheim, Westend-Süd, Westend-Nord – Innenstadt 3: Nordend-West, Nordend-Ost – Innenstadt 4: Ostend, Bornheim – 5 Süd: Flughafen, Sachsenhausen-Süd, Sachsenhausen-Nord, Oberrad, Niederad – 6 West: Schwanheim, Griesheim, Nied, Sossenheim, Höchst, Unterliederbach, Zeilshaus, Sindlingen – 7 Mitte-West: Rödelheim, Praunheim, Hausen – 8 Nordwest: Niederursel, Heddenheim – 9 Nord-Mitte: Eschersheim, Ginnheim, Dornbusch – 10 Nord-Ost: Eckenheim, Prungesheim, Berkersheim, Frankfurter Berg, Bonames – 11 Ost: Seckbach, Riederwald, Fechenheim – 12 Kalbach-Riedberg – 13 Nieder-Erlenbach – 14 Harheim – 15 Nieder-Eschbach sowie 16 Bergen-Enkheim.

**Herausgeber:** Rhein Main Verlags GmbH  
Bieberer Straße 137, 63179 Obertshausen  
Tel.: 06102 / 86882 – 0

**Geschäftsführung:**  
Bernd Maas, Angelika Hofferberth

**Auflage im Gesamtverlag:** 708.445

**Layout, Satz und Druck/ Weiterverarbeitung:**  
Druck- und Pressehaus  
Naumann GmbH & Co. KG  
Gutenbergstraße 1, 63571 Gelnhausen

**Vertrieb:** EGRO Direktwerbung GmbH  
Obertshausen, Tel. 06104-4970-0

**Anzeigen:** Gesamtpreisliste Nr. 36,  
gültig ab 1. Juli 2023

Vom Verlag gestellte Anzeigenmotive dürfen nicht anderweitig verwendet werden.

**Redaktionsschluss:** Dienstag, 11 Uhr  
**Anzeigenschluss:** Dienstag, 12 Uhr

Für die Richtigkeit telefonisch aufgebener Anzeigen übernimmt der Verlag keine Gewähr. Schadenersatzansprüche sind ausgeschlossen. Für unverlangt eingesandtes Bild- und Textmaterial übernimmt die Redaktion keine Haftung. Bei Gewinnspielen und Preisausschreiben ist der Rechtsweg ausgeschlossen. Namentlich gekennzeichnete Artikel geben nicht unbedingt die Meinung des Herausgebers wieder.

Zur Herstellung von DER FRANKFURTER wird Recycling-Papier verwendet.

Falls Sie dieses Produkt nicht mehr erhalten möchten, bitten wir Sie, einen Werbeverbotsaufkleber mit dem Zusatzhinweis „Keine kostenlosen Zeitungen“ an Ihrem Briefkasten anzubringen. Weitere Informationen finden Sie auf dem Verbraucherportal [www.werbung-im-briefkasten.de](http://www.werbung-im-briefkasten.de).

DER FRANKFURTER nicht bekommen?

**Zustellothline:** Tel. 06104-4970-0  
**Mo. – Fr. 8.00 – 16.30 Uhr**

Hochzeiten, Taufen und Konfirmationsjubiläen. Gelegentlich finden sogar kleine Konzerte in der "Dorfkirche" statt. Leider ist die Kirche nur bei Veranstaltungen für Besucher geöffnet. Sie wurde nach den Plänen des Architekten Klaus Peter Heinrich in der Straße "Fuchshohl" erbaut. Die Kirche hat einen sechseckigen Grundriss und einen dreißig Meter hohen Glockenturm. Eine Lichtkuppel in der Dachmitte und Schlitzfenster in den Wänden sorgen für eine helle Atmosphäre im Inneren. Altar, Kanzel und Lesepult sind auf einem Podest in der Mitte des Raums angeordnet und können bei Bedarf entfernt werden. Über der Kirchentür erinnert die Zahl "1699" an die Grundsteinlegung. Die barocke Saalkirche erhielt 1922 einen neuen Anstrich: Die Empore, Bänke, Kanzel und Orgel wurden grün-grau mit goldenen Linien gestaltet, während die Holzwände dunkelrot gestrichen wurden. Zum 300-jährigen Jubiläum wurde die Kirche im Jahr 2000 erneut renoviert und saniert. Es ist wichtig zu beachten, dass die Alte Bethlehemkirche nicht mit der neuen evangelischen Bethlehemkirche verwechselt werden sollte. Diese wurde als Ergänzung zur alten Kirche erbaut, da die Gemeinde aufgrund neuer Wohnviertel stetig wuchs. Die neue Bethlehemkirche befindet sich nur wenige Meter entfernt.

FOTOS: TL

# „Open Viertel“, der Bahnhofsvierteltag, am 9. September

Wirtschaftsdezernentin Wüst und der Gewerbeverein Treffpunkt Bahnhofsviertel stellen imagefördernde Maßnahmen zur Attraktivierung des Viertels vor

**BAHNHOFSVIERTEL (PM) |** Das Bahnhofsviertel prägt durch seine zentrale Lage das Gesamtbild Frankfurts. Für viele Besucher ist es das Eingangstor zur Stadt, für mehr als 5000 Menschen das Zuhause und für 20.000 Menschen der Arbeitsplatz. Es ist einer der vielseitigsten Stadtteile Frankfurts. Im eckigen, kantigen und urbanen Bahnhofsviertel schlägt der Puls der Stadt so stark wie an fast keinem anderen Ort in Frankfurt am Main.

Jedes Jahr feiert das kosmopolitische Bahnhofsviertel mit verschiedenen Veranstaltungen sich selbst und lässt tausende Besucher einen Blick hinter die Kulissen werfen. Durch eine finanzielle Unterstützung des Stadtmarketings der Stadt Frankfurt ist es dem Gewerbeverein Treffpunkt Bahnhofsviertel gelungen, Aktivitäten zur Belebung des Viertels zu initiieren und Akteure zusammenzuführen. Vorausgegangen war das Aussetzen der Bahnhofsviertelnacht in den vergangenen Jahren aus organisatorischen, programmatischen und finanziellen Gründen.

Wirtschaftsdezernentin Stephanie Wüst sagt: „Das Bahnhofsviertel war schon immer etwas lauter, ungezwungener und auch exzentrischer als andere Frankfurter Stadtteile. Hier konnte jeder seinen Platz finden, sich ausprobieren und nach seiner Fassung glücklich werden, vom Banker bis zum Paradiesvogel. In den vergangenen Jahren haben sich jedoch Entwicklungen eingestellt, die dieses Miteinander gefährdet haben. Die sichtbare Verelendung Obdachloser, ausufernder Drogenkonsum und auch zunehmende Fallzahlen von Straßenraub und Körperverletzung haben dem Bahnhofsviertel einen wenig schmeichelhaften Ruf eingebracht. Das bedauere ich sehr, denn er wird dem Viertel und seiner Menschen nicht gerecht. Wann immer ich hier bin, erlebe ich engagierte Bürger, die etwas bewegen möchten. Sie glauben an ihren Stadtteil, erwarten aber auch Unterstützung von Stadt, Polizei und Frankfurter Zivilgesellschaft. Sie wünschen sich, dass wieder mehr Bürger zum Essen, Feiern, Arbeiten oder Shoppen ins Bahnhofsviertel kommen und damit das Bild des Stadtteils positiver prägen. Open

Viertel bietet dazu eine wunderbare Gelegenheit und soll als Einladung an alle Frankfurter verstanden werden, sich einen eigenen Eindruck zu verschaffen.“

Der Verein Treffpunkt Bahnhofsviertel engagiert sich mit seinen über 50 Mitgliedern für die Stärkung des Stakeholder-Dialogs, den Zusammenhalt und für ein neues Selbstverständnis des Handels im Viertel. „Wir wollen unser Viertel zumindest wieder so vorfinden wie vor fünf Jahren“, fasst James Ardinast, Erfolgsgastronom aus Frankfurt, der unter anderem die Bar Shuka in der Niddastraße betreibt, die Motivation des Handels zusammen.

Aus dieser Motivation heraus wurde die Marke „Auf ins Viertel!“ entwickelt. Mit Dialogreihen und Veranstaltungen wird unter diesem Namen bereits seit 2022 auf das vielschichtige Quartier aufmerksam gemacht. Zu den bereits umgesetzten und weiteren geplanten Aktivitäten gehören unter anderem:

- Hochwertiges Merchandising im „Auf ins Viertel!“-Design
  - Entwicklung der Web-Applikation viertel.app
  - Eröffnung eines Pop-up Stores auf der Kaiserstraße
  - Events wie eine digitale Schnitzeljagd oder ein Weihnachtskalender
  - Silvesternacht in den Clubs
  - Hot-Seat-Plenum mit der Politik
  - Einbindung in Dialogforen zum Bahnhofsviertel mit Akteuren des Viertels, der Politik und des Regionalrats
  - regelmäßiger Flohmarkt auf dem Francois-Mitterand-Platz
  - Bahnhofsviertel-Events
- Ziel aller Aktionen ist eine kontinuierliche Zusammenführung der Gewerbetreibenden, Anwohner, Institutionen und Kulturschaffenden mit dem Zweck des Austauschs und der Motivation zur Belebung des Bahnhofsviertels.

Am Samstag, 9. September, wird „Open Viertel“ als Tag für alle Bewohner, Touristen und Gäste, die Frankfurt und das Bahnhofsviertel lieben und erkunden möchten, stattfinden. Zentral auf vier Plätzen wird es Entertainment und ein Musikprogramm geben, konkret am Niddasack, Jürgen-Ponto-Platz, Francois-Mitterand-Platz und



Wirtschaftsdezernentin Stephanie Wüst spricht bei der Pressekonferenz.

Wiesenhüttenplatz. Ab 16 Uhr wird das Programm von Institutionen, Schulen und Kirchen gestaltet, nach 23 Uhr werden die Veranstaltungen nach drinnen verlegt.

Nazim Alemdar, erster Vorsitzender des Gewerbevereins Treffpunkt Bahnhofsviertel, sagt: „Mit ‚Auf ins Viertel‘ bringen wir die vielen positiven Seiten des Bahnhofsviertels wieder ins Bewusstsein unserer Stadt. Die bisherigen Aktionen haben uns darin bestätigt, dass wir mit der Initiative viel bewegen können. Weil wir hier leben, hier arbeiten, authentisch sind und vor allem alle mitmachen. Das Event ‚Open Viertel‘ wird das noch einmal deutlich unterstreichen: Es wird bunt, kreativ und vor allem vielfältig.“ Alexander Zochowski, zweiter Vorsitzender des Gewerbevereins Treffpunkt Bahnhofsviertel, ergänzt: „‚Open Viertel‘ ist der vorläufige Höhepunkt unserer Initiative. Hier können wir zeigen, was mit viel Engagement und übergreifender Kooperation alles möglich ist.“

Max Coga, Eigentümer der Pik Dame und aktueller MMA-Champion, sagt: „Musik ist die Sprache, die alle Kulturen verbindet und Menschen zusammenbringt. Ich freue mich auf das ‚Open Viertel‘ mit wilden Tänzen und fantastischer Musik. Gemeinsam wollen wir das Bahnhofsviertel stärken und es

in ein neues Licht rücken. Bewohner, Künstler und Gewerbetreibende arbeiten gemeinsam mit der Stadt Frankfurt daran, das Potenzial des Viertels neu auszuschöpfen.“

Rahwa Bumba, General Managerin des Lume Boutique Hotels, sagt: „Ich freue mich darauf, Frankfurt wieder zeigen zu dürfen, was für tolle kreative Menschen sich um das Bahnhofsviertel bemühen und tolle Veranstaltungen für das Viertel organisieren.“

Ardinast, der die Initiative Gastronomie Frankfurt am Main gegründet hat, fährt fort: „Am 9. September feiern wir die Vielfalt und den Zusammenhalt im Viertel. Wir zeigen welche Chancen und Potenziale das Bahnhofsviertel hat und warum wir es so lieben.“

Eduard M. Singer, Leiter der Stabsstelle Stadtmarketing, sagt: „Das Bahnhofsviertel ist das Entrée der Stadt. Der erste Eindruck ist prägend und imagebildend. Bis zu zehn Millionen Touristen besuchen Frankfurt am Main pro Jahr. Ich bin für den Zusammenhalt der Akteure im Bahnhofsviertel und den Schulterschluss mit der Stadt sehr dankbar. Es sind Macher, engagierte Personen voller Herzblut und Leidenschaft für dieses eckige und kantige Viertel.“

## Über den Gewerbeverein Treffpunkt Bahnhofsviertel

Der 2007 gegründete Gewerbeverein Treffpunkt Bahnhofsviertel hat sich zum Ziel gesetzt, die Interessen von Ge-

werbetreibenden, Kulturschaffenden, Vereinen, Institutionen und Bewohnern des Viertels zu bündeln.

Die Mitglieder setzen sich aus mittelständischen Unternehmen bis hin zu Großunternehmen zusammen. Die Kernaufgaben sind die Förderung des Gewerbestandortes Frankfurter Bahnhofsviertel und die Verbesserung seines Images. Der erklärte Anspruch des Gewerbevereins ist es, im Sinne eines ganzheitlichen Gewerbetarketings, authentische und nachhaltige Konzepte im und über das Bahnhofsviertel hinaus sichtbar und erlebbar zu machen. Der Verein initiiert regelmäßige Events, die den Austausch aller Menschen vor Ort untereinander fördern und die Wahrnehmung des Bahnhofsviertels insgesamt zum Positiven beeinflussen.

## NFT-Launch & NFT Skybar Pink Spritz

Kunst und Genuss in Deutschlands höchster Roof-Top-Bar

**GUTLEUTVIERTEL (BT) |** Dem Trend einen Limoncello-Drink zu entwickeln, sind die Macher der NFT Skybar nicht gefolgt. Zum Launch weiterer drei NFT-Werte für ein besonderes Bild, das mit der Bar in der 47. Etage des ONE Towers verknüpft ist, wurde auch der neue Drink vorgestellt. Der NFT Drop gibt dem Käufer neben exklusiver digitaler Kunst von David Zucker auch VIP access zur Bar und weitere perks. Der Sommerdrink ist ein Pink Spritz, der als Basis einen eigens komponierten Grapefrucht Likör als Grundlage hat. Bianca Jacob, eine Spezialistin in der Entwicklung von Getränken, hatte sich der Aufgabe am Anfang dieses Jahres angenommen. Herausgekommen ist ein in Kombination mit Champagner, Prosecco oder Tonic kreierter Sommer-Longdrink. Herrlich spritzig, fruchtig und erfrischend für den Gaumen. General Manager des nhow Hotels Hermann Spatt und Jen-



Bianca Jacob präsentierte mit Stolz die neueste Kreation den NFT SKYBAR Pink Spritz. FOTO: BT

nifer Oettel, Marketing, hatten zur Verkostung eingeladen. Im 47. Stock bei atemberaubender Sicht über Frankfurt, ein in jeder Beziehung ein Erlebnis mit grandiosem Weitblick. Die Nft Skybar gehört zu den Top-Spots in Frankfurt 185 Meter über

dem Business-, Messe und Europaviertel. 360-Grad-Rundumblick von der Dachterrasse auf die Skyline der Mainmetropole. Das ist Ihr Spitzenplatz: die einzigartige NFT Skybar des nhow Hotels Frankfurt. [www.nft-skybar.com](http://www.nft-skybar.com)



Wirtschaftsdezernentin Stephanie Wüst (vorne, Mitte) mit Vertreterinnen und Vertretern des Gewerbevereins Treffpunkt Bahnhofsviertel. FOTOS: STADT FRANKFURT AM MAIN // HOLGER MENZEL

# DRK Tagesausflüge für Senioren

## Ehrenamtliche Begleitung gesucht

**FFM (PM) |** Um älteren Menschen gemeinsame Aktivitäten und den Austausch mit Gleichgesinnten zu ermöglichen, bietet der Bereich Wohlfahrts- und Sozialarbeit im Deutschen Roten Kreuz (DRK) Frankfurt verschiedene Angebote an. Dazu gehören beispielsweise Tagesausflüge, im Winter ein Bummel über den Weihnachtsmarkt, ein Thermen- oder Theaterbesuch. Für die Begleitung der Ausflüge sucht das DRK Frankfurt noch ehrenamtliche Unterstützung. Interessierte haben die Möglichkeit, probe-weise an einem Ausflug teilzunehmen und melden sich dazu

gerne telefonisch bei Maria Berk, Kreisleiterin Wohlfahrts- und Sozialarbeit unter 0176 49 55 05 83.

Wer Interesse hat, die Tagesausflüge für ältere Menschen zu begleiten, kann zunächst probe-weise mitfahren, um einen ersten Einblick in die ehrenamtliche Aufgabe zu bekommen. Im Austausch mit der Kreisleiterin gibt es zudem die Möglichkeit, offene Fragen zu klären.

Voraussetzung für die ehrenamtliche Arbeit und die selbstständige Begleitung einer Tagesfahrt ist ein Erster Hil-

fe-Kurs, der vor maximal einem Jahr besucht wurde. Für Interessierte ohne Erste Hilfe-Kurs bietet das DRK Frankfurt im Frühjahr 2024 einen kostenlosen eintägigen Kurs an. Ehrenamtliche Begleiter\*innen erhalten eine Aufwandsentschädigung und einen Fahrtkostenzuschuss.

### Das Frankfurter Rote Kreuz

Der DRK Bezirksverband Frankfurt am Main e.V. ist einer von 37 DRK-Kreisverbänden in Hessen und ist dem DRK-Landesverband Hessen zugehörig.

Die Mitglieder sind in neun Ortsvereinen und darin in den vier Gemeinschaften – Aktivarbeit (Sanitätsdienst und Katastrophenschutz), Wohlfahrts- und Sozialarbeit, Wasserwacht und Jugendrotkreuz – organisiert. In diesen Gliederungen sind etwa 1.000 ehrenamtliche Helfer\*innen aktiv, zudem wird die Arbeit des DRK Frankfurt regelmäßig von über 8.000 Fördermitgliedern unterstützt. Auf der hauptamtlichen Seite wächst der Verband seit einigen Jahren stetig. Aktuell sind etwa 650 Mitarbeiter\*innen für das Frankfurter Rote Kreuz tätig. [www.drkfrankfurt.de](http://www.drkfrankfurt.de)



## SPIE

SPIE Deutschland & Zentraleuropa ist der führende unabhängige Multitechnik-Dienstleister für Gebäude, Anlagen und Infrastrukturen. Rund 17.000 Technikbegeisterte geben das Beste für unsere Kunden – jeden Tag, in jedem Projekt. **Du suchst noch nach einer spannenden Ausbildung? Wir haben sie!**

## „Last Call! Ausbildungsplatz 2023“

### Fachkraft für Metalltechnik (m/w/d) Schwerpunkt Montagetechnik

Die SPIE SAG GmbH sucht Dich ab dem **01.09.2023** für die Ausbildung zur Fachkraft für Metalltechnik mit dem Schwerpunkt Montagetechnik an unserem Standort in **Langen** (bei Frankfurt am Main).

- Du bekommst eine Ausbildungsvergütung nach IG Metall-Tarif und 30 Tage Urlaub pro Jahr
- **Schon nach zwei Jahren** bist Du fertig ausgebildet
- Wir garantieren Deine Übernahme nach erfolgreichem Abschluss der Ausbildung im Hochspannungsfreileitungsbau auf unseren Montagestellen, möglichst in Deiner Heimatregion
- Du erhältst das Deutschlandticket (49 €) für die die Fahrten zur Berufsschule und an arbeitsfreien Tagen

Für mehr Infos folge dem QR Code oder nimm Kontakt mit Vanessa Galinski auf.

SPIE SAG GmbH · Vanessa Galinski · Pittlerstraße 44 · 63225 Langen  
Tel.: +49 172 6519259 · Mail: [vanessa.galinski@spie.com](mailto:vanessa.galinski@spie.com)

**SPIE, gemeinsam zum Erfolg**



Besucht uns auf Instagram!

**DERFRANKFURTER\_ OFFIZIELL**

WIR SUCHEN ZUSTELLER!

Ein Unternehmen der EGRO Mediengruppe  
Verlage · Zustellorganisationen · Agenturen



Rausgehen ist wie Fenster aufmachen,  
**NUR KRASSER!**



Vom Stubenhocker zum,  
**FERIENJOBBER!**

Ideal für Schülerinnen und Schüler ab 13 Jahren und alle, die sich etwas dazu verdienen wollen.

**Informiere und bewirb Dich unter:**

**06104 49 70 805**

telefonisch oder per Whatsapp

oder per Mail an:

[zusteller@egro-direktwerbung.de](mailto:zusteller@egro-direktwerbung.de)



**EGRO**  
Direktwerbung GmbH

## Wo sind unsere Frankfurter Kids?

Sport- und musikbegeisterte Kinder gesucht für die Eröffnungsfeier

**MAINUFERFEST (PM) |** Am 25. August um 18:00 Uhr wird Hassan Annouri bei unserer Eröffnungsfeier der Sport- und Kulturweltbühne im Rahmen des Museumsuferfestes das Lied „Wir sind alles Frankfurter“ präsentieren. Ihr habt die einmalige Gelegenheit, diese fast schon Hymne unserer Stadt an diesem Tag gemeinsam mit Hassan zu singen. Dany Kupczik: „Ihr seid zwischen 5 und 11 Jahre alt und wollt euch dieses Highlight nicht

entgehen lassen? Dann meldet euch – wir haben noch Plätze frei!“ Eure Ansprechpartnerin ist die stellvertretende Vorsitzende, Dany Kupczik. Schreibt ihr einfach eine Mail an [dany.kupczik@sportkreis-frankfurt.de](mailto:dany.kupczik@sportkreis-frankfurt.de). Der Sportkreis Frankfurt

sendet eine Veröffentlichungsberechtigung und den Songtext – sofern der Text überhaupt noch nötig ist. Zur Einstimmung: Der WSAF Kinderchor an der Alten Oper <https://www.youtube.com/watch?v=NbdzEfiQmCo>



Kinderchor Aktion Alte Oper.

FOTOS: BEATE TOMANN

## EGRO

Direktwerbung GmbH



Ein Unternehmen der EGRO Mediengruppe  
Verlage · Zustellorganisationen · Agenturen

Wir erreichen Menschen: Die EGRO Direktwerbung zählt zu einer der führenden Zustellorganisationen Deutschlands. Mit der Zustellung an 1,1 Millionen Haushalte in der Rhein-Main Metropole sind wir einer der wichtigsten Werbepartner der Region. Ob Beilagen, Sonderwerbungen, die eigene Firmenzeitung,... bei uns sind die Kunden immer an der richtigen Adresse! 60 Jahre Erfahrung in der Zustellung sowie kreative und zuverlässige Mitarbeiter garantieren einen optimalen Werbeerfolg! Werden Sie Teil unserer Familie!

**Nebenverdienst gesucht?**  
geringfügig, selbstständig oder Vollzeit

## Gebietsbetreuer (m/w/d)

**Ihr Profil:**

- Freude am Umgang mit Menschen
- Organisationstalent
- Zuverlässigkeit und Eigeninitiative
- Mobilität mit eigenem PKW und Erreichbarkeit

**Ihre Aufgaben:**

Sie führen Ihr eigenes Team, meist aus jugendlichen Austrägern. Sie stellen ein, planen Urlaubsvertretungen, sind Ansprechpartner für Ihr Team und sorgen für die gleichbleibende, hohe Verteilqualität.

**Unser Angebot:**

- Gebiets Tätigkeit in Wohnortnähe
- Arbeiten von zu Hause aus
- Freie Zeiteinteilung
- Sicherheit eines zuverlässigen Arbeitgebers
- Solide Einarbeitung

**Kontaktdaten per eMail an:**

[info@egro-direktwerbung.de](mailto:info@egro-direktwerbung.de)  
Telefon 06104-49700  
Ansprechpartner: Herr D'Auria

**Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!**

Egro-Direktwerbung GmbH  
Bieberer Straße 137  
63179 Obertshausen

[www.egro-direktwerbung.de](http://www.egro-direktwerbung.de)

## MARKTPLATZ

### MARKT

Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen, ☎ 03944 - 36160, [www.wm-aw.de](http://www.wm-aw.de) Fa.

Suche antike Möbel, Gemälde, Uhren, Silber, Militaria, Bücher, Krüge, Fotoapparate, ☎ 06108-9154213

Trapezbleche 1. Wahl + Sonderposten aus eigener Produktion, TOP-Preise, cm-genau, 98646 Eishausen, Straße in der Neustadt 107, bundesweite Lieferung! ☎ 03685 - 409140. 5% Online-Rabatt sichern. [www.dachbleche24.de](http://www.dachbleche24.de)

KFZ BARANKAUF u. Busse in jeglichen Zustand. Sichere Abwicklung ☎ 0157-72170724 o. 069-20793977.

120 km Draht und Gitter  
1900 Türen und Tore am Lager

**DRAHT WEISSBÄCKER**

**ZÄUNE · GITTER · TORE**

**Draht-Weissbäcker KG**  
Steinstr. 46-48, 64807 Dieburg  
Tel. (06071) 98810  
Fax (06071) 5161

[www.draht-weissbaecker.de](http://www.draht-weissbaecker.de)  
E-Mail: [draht@weissbaecker.de](mailto:draht@weissbaecker.de)

- Draht- und Gitterzäune
- Schiebetore · Drehkreuze
- Schranken · Türen · Pfosten
- Sicherheitszäune · Tore
- Mobile Bauzäune · Alu-Zäune
- sämtliche Drahtgeflechte
- Alu-Toranlagen · Gabionen
- auch **Montagen**
- auch **Privatverkauf**

## BEILAGEN-HINWEIS

Beachten Sie folgende Beilagen in der Gesamtausgabe oder in Teilbelegungen von **DER FRANKFURTER:**



**NORMA** Apotheke im **rawe center** Pharma Markt

**BAUHAUS**

**nah & gut**

[der-frankfurter.de](http://der-frankfurter.de)

# Sommerwerft 2023: Festival des kulturellen Miteinanders



FOTOS: AKHD

## DER FRANKFURTER Charity:

Wandern mit Alpakas – ein Geschenk für die begleiteten Familien

**CHARITY (PM)** | Jedes Jahr im Sommer findet ein AKHD-Ausflug mit lebensverkürzend erkrankten Kindern und Jugendlichen und ihren Familien statt. Der Ausflug ist ein wichtiger Bestandteil des Angebots des ambulanten Kinder- und Jugendhospizdienstes für die begleiteten Familien – eine kleine Auszeit vom Alltag und außerdem die Möglichkeit, andere Familien kennenzulernen. Und es ist oft für die erkrankten Kinder ein außergewöhnliches Erlebnis.



ließen sich nicht nur geduldig putzen, sondern auch bemalen. Möglich gemacht wurde dieser besondere Tag durch den großzügigen ehrenamtlichen Einsatz des Kunznickel-Teams und natürlich seiner tollen Tiere! Ein Geschenk für die begleiteten Kinder und ihre Familien, von dem alle noch lange zehren werden.

### Zum Ambulanten Kinder- und Jugendhospizdienst Frankfurt/Rhein-Main:

Der AKHD Frankfurt/Rhein-Main ist einer von über 30 Diensten des Deutschen Kinderhospizverein e.V. mit Sitz in Olpe (NRW), sieben davon in Hessen. Der Verein gilt als Wegbereiter der Kinderhospizarbeit in Deutschland und hat 2006 den „Tag der Kinderhospizarbeit“ ins Leben gerufen. Im Frankfurter Dienst, der 2006 eröffnet wurde, werden aktuell über 40 Familien begleitet. Die rund 70 ehrenamtlichen Mitarbeiter\*innen sind in der Begleitung, der Öffentlichkeitsarbeit und im Büro im Einsatz. Die betroffenen Familien wohnen in Frankfurt und im Rhein-Main-Gebiet. Für die Familien ist das Angebot kostenfrei. Der Dienst finanziert sich überwiegend durch Spenden.

Dieses Mal stand etwas ganz Besonderes an: Alpakas begrüßten die Kinder und ihre Eltern und Geschwister auf dem Wanderparkplatz „Barbarossaquelle“ in Oberrodenbach. Die Freude aller über die drolligen Tiere war groß. Gar nicht scheu, ließen die Alpakas sich gern von Groß und Klein streicheln. Die Begleiter der Alpakas vom Hof Kunznickel erzählten gern von ihren Zöglingen. Nach kurzem Kennenlernen ging es los Richtung Kunznickel-Farm. Egal ob im Rollstuhl oder auf eigenen Beinen, die Kinder durften die Alpakas mitführen. Bei der Farm angekommen war erst einmal reichlich Zeit, die Tiere zu füttern. Die meisten Kinder hatten gar keine

Berührungsängste und reichten den Alpakas gern Leckerlis. Das Team der Kunznickel-Farm hatte noch mehr für die Familien des Kinderhospizdienstes vorbereitet: Im Schatten warteten Kuchen und Getränke zur Stärkung, für die Kinder gab es ein vielfältiges Bastelangebot, das die Kinder sehr gern wahrnahmen. So konnte man kleine Holzalpakas bekleben oder Stoffalpakas bemalen. Oder die weiteren „Familienmitglieder“ kennenlernen: Kaninchen, Hühner und einen Waschbären. Während die Kinder beschäftigt waren, konnten die Eltern sich austauschen und ein wenig ausspannen. Die kleine Atempause in der schattigen Oase bei den Alpakas genossen alle sichtlich.

Zum Schluss gab es noch ein Bonbon: Weitere Vierbeiner, die Ponys, kamen zu Besuch und

OSTEND (PM) Die Sommerwerft verwandelt das Mainufer in diesem Jahr noch bis Sonntag, 6. August, erneut in eine Bühne für Kunst, Musik und Theater aus aller Welt. Über 200 Künstlerinnen und Künstler sowie Künstlergruppen sind zu Gast und laden Besucherinnen und Besucher zum diesjährigen Festival-Thema „Remember the Future – performing arts creating community“ ein, die aktuellen globalen Entwicklungen auf ihre Zukunftsfähigkeit hin zu befragen.

Oberbürgermeister Mike Josef eröffnete das Festival: „Die Sommerwerft ist ein Beispiel für die Vielfalt, die unsere Stadt zu bieten hat. Es ist eine Freude zu sehen, wie Künstlerinnen und Künstler aus aller Welt hier zusammenkommen, um ihre Werke einem breiten Publikum zu präsentieren. Ich bin überzeugt, dass das Festival dazu beitragen

wird, das kulturelle Leben in Frankfurt weiter zu stärken und unsere Stadt als lebendigen Kulturstandort zu präsentieren. Wir laden alle Bürgerinnen und Bürger ein, das vielseitige Programm der Sommerwerft zu genießen.“

Kulturdezernentin Ina Hartwig betont die offene Atmosphäre des Festivals: „Alle Jahre wieder, mitten im Frankfurter Sommer, entsteht mit der Sommerwerft ein Ort der Kreativität und des Austauschs. Ob zufällig vorbeikommende Passanten, Anwohner, Menschen, die hier ihren Feierabend genießen oder solche, die von außerhalb Frankfurts zum Festival kommen: Der kostenfreie Eintritt und niedrigschwellige Zugang schafft eine wunderbare Atmosphäre des Miteinanders. Bei der Sommerwerft zeigt sich, was die Freie Szene in Frankfurt bewegen kann. Ich danke allen Beteilig-

ten und Organisatoren für ihre unermüdete Arbeit, dieses Fest jedes Jahr aufs Neue zu ermöglichen und wünschen aufregende zwei Wochen an der Weseler Werft.“

Die Sommerwerft ist ein jährliches Kulturfestival, das seit 1988 am Mainufer stattfindet. Die Veranstaltung hat sich zu einem bedeutenden Ereignis in der Frankfurter Kulturszene entwickelt und zieht jährlich tausende Besucher an. Der Eintritt ist frei, die Organisatoren sind dankbar für die Unterstützung von Sponsoren und freiwilligen Helfern und erbitte Spenden. Die Stadt Frankfurt unterstützt das Festival in diesem Jahr mit insgesamt 200.000 Euro.

Weitere Informationen zu Veranstaltungen, Künstlern und Terminen finden sich unter [sommerwerft.de](http://sommerwerft.de). FOTOS: BT

Volles Zelt bei der Eröffnung der „Sommerwerft 2023“.



Impressionen der Eröffnung mit Oberbürgermeister Mike Josef.

### SPENDEN SIE

Unterstützen Sie mit uns den Verein Ambulanter Kinder- und Jugendhospizdienst Frankfurt / Rhein Main. Das Finanzamt erkennt den Vereinen aufgrund ordnungsgemäßer Vereinstätigkeit Gemeinnützigkeit und Mildtätigkeit zu. Damit sind alle Spenden von der Steuer absetzbar.

Hier das **Spendenkonto** des Vereins „Deutscher Kinderhospizverein e.V.“:  
Bank: Frankfurter Sparkasse | IBAN: DE32 5005 0201 0200 5246 58

Ihre Spende mit dem **Stichwort**: „DER FRANKFURTER“ würde uns freuen. **DANKE!**

## Archäo-Bingo mit Indiana Bäppi

Kultur inmitten alter Mauern - franconofurd Sommer

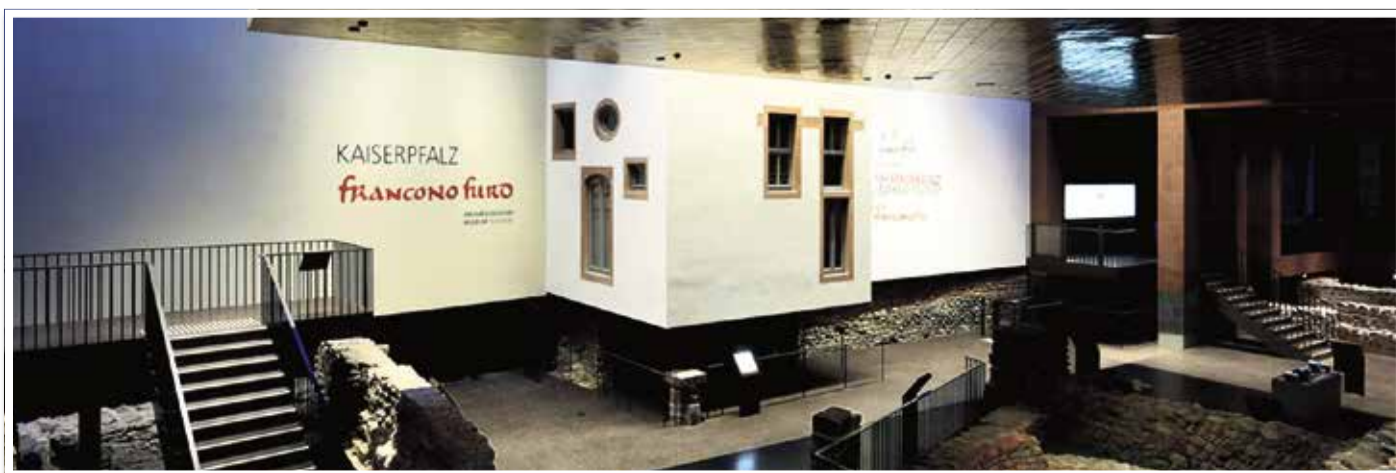
**ALTSTADT (PM)** | Am 3. August spielen unsere Besucher mit Indiana Bäppi inmitten der ältesten erhaltenen Gebäudereste Frankfurts Archäo-Bingo – gibt es einen besseren Ort dafür? Vergnügliches Lernen und Raten mit Thomas Böppler-Wolf alias

Indiana Bäppi. Und natürlich gibt es beim Bingo auch etwas zu gewinnen!

Die Freunde des Archäologischen Museums sind auch wieder vor Ort mit einem Getränkeauschank. Der Spendenerlös des

Getränkeverkaufs unterstützt die Anschaffung eines Tastmodells für die Vermittlung im Archäologischen Museum. Termin: 3. August 2023, Einlass: 18:45 Uhr, Beginn der Veranstaltung: 19:30 Uhr - Eintritt: EUR 14,00 inkl. einer Freikarte für das Ar-

chäologische Museum Frankfurt (bar an der Abendkasse). Anmeldungen: [ticket.francono@web.de](mailto:ticket.francono@web.de). Veranstaltungsort: Kaiserpfalz franconofurd, Neue Altstadt Frankfurt, Zugang Bendersgasse/Rotes Haus (Altstadtmetzgerei Dey).



# salelocal.de

Partner des RheinMainVerlag

## WERDEN SIE DIGITAL SIGHTBARER

[www.salelocal.de](http://www.salelocal.de)

# Constance Ohms ist die 15. Preisträgerin des Tony Sender-Preises

Auszeichnung für ihr Engagement gegen queerfeindliche Gewalt und Menschenfeindlichkeit

**FFM (PM) |** Die diesjährige Preisträgerin des Tony Sender-Preises steht nun fest: Der mit 10.000 Euro dotierte Tony Sender-Preis geht an die Therapeutin, Feministin und Gründerin des Vereins Broken Rainbow Constance Ohms und soll am 8. Dezember feierlich überreicht werden.

„Seit Jahrzehnten kämpft Constance Ohms für lesbische und queere Sichtbarkeit. Sie setzt sich gegen Gewalt und Diskriminierungen und für geschlechtliche und sexuelle Vielfalt ein. Mit ihrer kontinuierlichen und positionierten Haltung und Arbeit leistet sie einen zentralen Beitrag im Kampf gegen queerfeindliche Gewalt und Menschenfeindlichkeit“, lautet die Begründung der vom Magistrat eingesetzten Jury.

„In den letzten Monaten stieg

die Anzahl queerfeindlicher Straftaten in Deutschland. Auch in Frankfurt kam es vermehrt zu verbaler und körperlicher Gewalt gegen queere Menschen. Die Zunahme von Hasskriminalität gegen queere Personen ist erschreckend. Und genau deshalb kommt für mich die Auszeichnung von Dr. Constance Ohms mit dem Tony Sender-Preis zur richtigen Zeit. Wir zeichnen eine Frau aus, die sich in besonderer Weise, vielleicht sogar als Lebensaufgabe, seit Jahrzehnten für lesbische Sichtbarkeit einsetzt und queerfeindlicher Gewalt in allen Facetten den Kampf angesagt hat. Ihr Einsatz für Lesben und queere Menschen ist unglaublich groß und diesem unermüdlichen Einsatz Anerkennung zu zollen und würdigen zu können durch die Auszeichnung mit dem Tony Sender-Preis, freue ich mich sehr“, erläutert Rosemarie Hei-



FOTO: CONSTANCE OHMS. COPYRIGHT: KATHARINA DUBNO

lig, Dezernentin für Klima, Umwelt und Frauen sowie Juryvorsitzende.

Die promovierte Soziologin Ohms war unter anderem Mitgründerin des landesweiten Netzwerks „Hessisch Lesbisch“, Mitglied des Arbeitskreises „Jour Fixe Homosexualität“ des Frankfurter Präventionsrats

und trieb bundes- und europaweit die Vernetzung lesbischer und lesbisch-schwuler Antidiskriminierungsprojekte voran. Im Frankfurter Verein Broken Rainbow ist sie bis heute im Vorstand aktiv, hauptberuflich leitet sie die psychologische Fachberatungsstelle „gewaltfrei leben“. Arbeitsschwerpunkt von Con-

stance Ohms war und ist die Gewaltdynamik in queeren Beziehungsgefügen. Ihre vielseitigen Expertisen als Antidiskriminierungsexpertin und Therapeutin stellt Constance Ohms in den Dienst des Kampfs gegen queerfeindliche Gewalt, für mehr Geschlechtergerechtigkeit und für die Sichtbarkeit queerer Lebenswirklichkeiten.

„Tony Sender, die sich gegen das Nazi-Regime stemmte und später bei den Vereinten Nationen für Menschenrechte und die Gleichstellung von Frauen eintrat, ist für mich ein großes Vorbild. Ihr Geist wird fortgeführt im Eintreten für Geschlechtergerechtigkeit und im Kampf gegen lesben-, trans- und queerfeindliche Gewalt. Deshalb ist der Tony Sender-Preis für mich eine Ermutigung und Bestätigung für mein langjähriges Engagement für ein gewaltfreies

Leben“, sagt Ohms.

Mit dem Tony Sender-Preis wird an die engagierte Politikerin Tony Sender (1888 - 1964) erinnert, die in Frankfurt am Main ihre, wie sie sagte, prägenden politischen Anstöße erhielt und ihre entscheidenden Entwicklungsjahre verbrachte. Der Preis wird von der Stadt Frankfurt alle zwei Jahre zur Förderung und Anerkennung hervorragender innovativer Leistungen vergeben, die der Verwirklichung des verfassungsrechtlichen Gebots der Gleichberechtigung von Mann und Frau dienen und die der Benachteiligung und Diskriminierung von Frauen entgegenwirken.

Eine Liste der bisherigen Preisträgerinnen ist zu finden auf der Website des Frauenreferats unter Tony Sender Preis | Stadt Frankfurt am Main.

## Frankfurter Jubiläumsrennen mit Vize-Europameisterin

Matea Parlov Kostro und Kenias Aufsteiger Samwel Mailu am Start - Veranstalter rechnet mit 25.000 Teilnehmern



FOTO: PHOTORUN.NET / SAILER

**FFM (PM) |** Am 29. Oktober werden beim 40. Jubiläumsrennen des Mainova Frankfurt Marathon zwei vielversprechende Topläufer an den Start gehen, die im Frühjahr bereits beeindruckende Leistungen gezeigt haben.

Matea Parlov Kostro, die kroatische Vize-Europameisterin über die 42,195-km-Distanz, hat im Frühjahr den Hannover-Marathon dominiert. Samwel Mailu zählt zu den aufstrebenden kenianischen Marathonläufern. Das Frankfurt für den Kenianer ein gutes Pflaster ist, hat er bereits bewiesen. Mailu jubelte 2022 als Zweitplatzierte über ein glänzendes Marathondebüt. Im Frühjahr 2023 triumphierte er beim Wien Marathon.



FOTO: NORBERT WILHELMI

Mehr als 25.000 Teilnehmer über alle Wettbewerbe werden in diesem Jahr wieder beim Mainova Frankfurt Marathon erwartet. Dazu warten tausende Zuschauer und etliche Aktionspunkte und Bands entlang der Strecke auf die Teilnehmenden und sorgen für Frankfurts größtes Straßenfest. Das Rennen ist ein Elite Label Road Race des internationalen Leichtathletik-Verbandes World Athletics. Somit zählt der Mainova Frankfurt Marathon auch 2023 wieder zu den Top-Marathonrennen der Welt.

„Mit Matea Parlov Kostro und Samwel Mailu ist es uns gelungen,

zwei Aufsteiger der internationalen Marathon-Szene zu verpflichten. Ich freue mich sehr, dass wir mit ihnen auch zwei echte Sympathieträger des Laufsports in Frankfurt am Start haben werden“, sagt Race-Direktor Jo Schindler. „Nach unserem erfolgreichen Corona-Comeback vor einem Jahr wollen wir nun ein mitreißendes Laufsport-Spektakel zum Jubiläum des ältesten deutschen City-Marathonrennens in Frankfurt veranstalten.“

Vor einem Jahr lief Samwel Mailu beim Mainova Frankfurt Marathon sein Debüt über die

42,195 km. Eigentlich war er nur als Tempomacher gemeldet, doch der inzwischen 30-jährige Kenianer war in Topform, beendete das Rennen nicht vorzeitig und wurde dann trotz der Tempoarbeit noch Zweiter in 2:07:19. Nach dieser starken Premiere gewann er im April einen Marathon-Klassiker und machte damit den nächsten Schritt: Samwel Mailu brach beim Vienna City Marathon trotz warmer Temperaturen mit einer Siegrei-zeit von 2:05:08 Stunden den neun Jahre alten Streckenrekord.

Nach dem Triumph bei der 40. Auflage des bedeutendsten ös-

terreichischen Straßenrennens nimmt er nun das nächste große Jubiläumsrennen ins Visier: „Ich habe ein gutes Gefühl, wenn ich nach Frankfurt zurückkehren werde. Schließlich bin ich dort mein Marathon-Debüt gelaufen und die Organisation ist sehr gut. Mein Ziel ist es, meine persönliche Bestzeit weiter zu steigern und in Frankfurt eine Zeit von unter 2:05 Stunden zu erreichen“, sagt Samwel Mailu, der in seiner kenianischen Heimat Ulawani junge Nachwuchsläufer unterstützt und selbst ein 10-km-Rennen organisiert.

Zum ersten Mal wird Matea Parlov Kostro in Frankfurt an den Start gehen. Die 31-Jährige hat

sich in den letzten zwei Jahren in die europäische Marathon-Spitze geschoben und wurde bei den Leichtathletik-Europameisterschaften 2022 in München zu einem kroatischen Laufsport-Star. Denn ihre Silbermedaille im Marathon war die erste, die eine kroatische Frau in der fast 100 Jahre alten EM-Geschichte in einer Lauf-Disziplin gewann. In Hannover feierte sie im April den bisher größten Sieg ihrer Karriere: Matea Parlov Kostro brach dabei mit 2:25:45 Stunden den Streckenrekord und lief zudem eine persönliche Bestzeit.

„Ich habe mich jetzt für den Mainova Frankfurt Marathon entschieden, weil ich weiß, dass

es ein sehr gut besetztes und schnelles Rennen ist. Ich fühle mich immer gut, wenn ich in Deutschland starte - und auch das hat für Frankfurt gesprochen“, sagt Matea Parlov Kostro, die die Nominierung für den Olympia-Marathon 2024 in Paris praktisch sicher hat. „Ich hoffe, dass ich in Frankfurt eine weitere persönliche Bestzeit laufen kann und freue mich sehr auf das Rennen - besonders gespannt bin ich auf den tollen Zieleinlauf in der Festhalle.“

Unter [www.frankfurt-marathon.com](http://www.frankfurt-marathon.com) kann man sich online anmelden, um am letzten Oktoberwochenende dabei zu sein - RUN THE SKYLINE!

vom 6. September bis 8. Oktober 2023

EULER GROUP präsentiert

Festhalle HAUSMANN Veranstalter

NO LIMIT Partner

Jetzt schnell TICKETS sichern!

BINDING Festbier

Frankfurter Oktoberfest 2023

powered by REDDY KÜCHEN

GLOBUS Eschborn

condor

[www.frankfurter-oktoberfest.de](http://www.frankfurter-oktoberfest.de)

Infos: Tel. 06104-600 36 36 (Mo. – Fr. 9.00 Uhr bis 17.00 Uhr)

OBERTAUERN SELGROS GEKKO HOUSE Zimmernann DER FRANKFURTER ERHART HAUSTECHNIK VILLA RESORTS RADIO FRANKFURT Frankfurt-Tipp DHCmedia SKYLINE PLAZA FES stadtleben.de